

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,
Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
Sehr geehrte Stadtverordnete,



ein Förderprogramm, wie das mit der Bezeichnung Zuschuss Nr. 444 „für Natürlichen Klimaschutz in Kommunen“ der KfW kommt wirklich gerade sehr gelegen daher. Es wurde geschaffen, um die Artenvielfalt im Siedlungsgebiet zu fördern.



Marcus Erler

Mit der aversierten Zuschusshöhe von 80% bis 90% der Kosten wirkt es sehr attraktiv. Es ist zudem mit anderen Fördermitteln kombinierbar, so dass die bereits geplanten Maßnahmen mit diesen zusätzlichen Geldern unseren städtischen Haushalt entlasten können. Maßnahmen sollten innerhalb von 24 Monaten abgeschlossen sein; wir können jedoch auch einmalig eine Verlängerung um bis zu 24 Monate beantragen.

Für die Pflege von Neupflanzungen gilt sogar ein Förderzeitraum von bis zu 36 Monaten nach Abschluss der Umsetzungsmaßnahmen.

Wir müssen also nur clever planen, damit die Förderzeiträume in die Umsetzungsplanung passen. Es fällt somit leicht, diesem Antrag zuzustimmen und die Chance zu ergreifen.

Die Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Gudensberg wird sich dem Beschlussvorschlag anschließen.